

**Niederschrift über die gemeinsame Sitzung
des Finanzausschusses und des Hauptausschusses
im Schulverband Bramstedt
am 11. November 2015, 18.00 Uhr
im Sitzungszimmer des Amtes Bad Bramstedt – Land, König-Christian-Str. 6 in
Bad Bramstedt**

Ende der Sitzung: 19:50 Uhr

Anwesend

Für den Hauptausschuss

Herr Bürgermeister Menken
Herr Bürgermeister Lembcke als Vertreter für Herrn
Bürgermeister Sick
Frau Mißfeldt als Vertreterin für Herrn Wrage
Herr Clausen
Herrn Cheglov

Es fehlte ohne Vertretung: Herr Bürgermeister Klose

Für den Finanzausschuss

Herr Bürgermeister Boyens
Frau Bürgermeisterin Peschel
Herr Bürgermeister Schirmmacher
Herr Clausen als Vertreter für Herrn Dr. Spies bis 18:35
Uhr
Herr Dr. Spies ab 18:35 Uhr
Herr Weiß
Herr Bredfeldt als Vertreter für Herrn Behm

Als Gäste:

Frau Bürgermeisterin Malzahn

Für die Verwaltung:

Herr Kütbach, Herr Jörck

Herr Boyens eröffnet die gemeinsame Sitzung der Ausschüsse um 18:06 Uhr. Für den Hauptausschuss stellt er fest, dass durch das Fehlen von Herrn Bürgermeister Klose und Herrn Wrage kein Vorsitzender anwesend ist. Aus diesem Grund kann die Sitzung des Hauptausschuss kommunalrechtlich nicht durchgeführt werden.

Die anwesenden Hauptausschussmitglieder verständigen sich darauf, dem Sitzungsverlauf des Finanzausschusses zu folgen und an der Beratung teilzunehmen. Vor der Schulverbandsvertretung am 23.11.2015 soll eine Viertelstunde vor Sitzungsbeginn eine Hauptausschusssitzung angesetzt werden, um die Beschlussfassung formell nachzuholen.

Für den Finanzausschuss stellt Herr Boyens die ordnungsgemäße Übersendung der Tagesordnung mit Einladung vom 29.10.2015 und die Beschlussfähigkeit fest. Der Finanzausschuss berät in der nachstehenden Reihenfolge:

1. Einwohnerfragestunde

Es sind keine weiteren Einwohnerinnen und Einwohner erschienen. Fragen werden nicht gestellt.

2. Beratung und Beschlussempfehlung über die Haushaltssatzung 2016

zur Beratung liegt der Satzungsentwurfstand vom 16.10.2015 vor, ergänzt durch Änderungsunterlagen vom 29.10. und 05.11.2015.

Herr Jörck erläutert mündlich die wichtigsten Änderungen des Entwurfs im Vergleich zum Vorjahr und beantwortet Fragen der Mitglieder.

Zur Höhe der Schülerbeförderungskosten soll dem Protokoll eine Auswertung aus der letzten Abrechnung beigelegt werden, aus der sich die Höhe des Kreisanteiles ergibt, die Struktur der Aufwendungen und die Begründung für die Erhöhung der Planzahlen 2016.

Herr Boyens schlägt vor, wie in den Vorjahren die Baumaßnahmen mit einem Sperrvermerk bzw. Freigabebewerb durch die Ausschüsse vorzusehen.

Herr Weiß bittet darum, dass mit den Schulleitungen der Gemeinschaftsschule und der Grundschule Maienbeeck/Wiemersdorf abgesprochen wird, dass der Mehrbedarf in Sondersituationen, speziell für die Integrationsleistungen für Asylbewerber und die Einrichtung der Oberstufe an der Auenlandschule detailliert nachgewiesen werden. Mehrheitlich erkennen die Ausschussmitglieder die Besonderheiten in diesen Situationen an und sind einverstanden, der Schulleitung dies entsprechend zu signalisieren.

Die Haushaltsplananmeldungen der Schulen sollen zukünftig allen Ausschussmitgliedern zur Verfügung gestellt werden.

Zum neuen Produkt „243003 Beteiligung an der Sporthalle an der Jürgen-Fuhlendorf-Schule“ wird über die Kosten-Nutzen-Situation diskutiert. Der Ausschuss möchte das Thema in einer der nächsten Sitzungen als einzelnen Punkt auf die Tagesordnung nehmen.

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss und der Schulverbandsvertretung, den Entwurf der vorgelegten Haushaltssatzung 2016 für den Schulverband unter der Prämisse zu beschließen, dass wie im Vorjahr alle Investitionszahlungen der Kontengruppe 785 (Baumaßnahmen), denen ein Auftragswert von mehr als 20.000,00 € zu Grunde liegt, mit einem Sperrvermerk zu versehen, der durch Beschluss des Finanzausschusses und Beschluss des Hauptausschusses freigegeben werden kann.

Abstimmung: 6 dafür

Die Mitglieder des Hauptausschusses schließen sich dieser Empfehlung einstimmig an. Die formelle Beschlussfassung soll vor der Schulverbandsvertretung nachgeholt werden.

3. Unterrichtung

a. Trägerbestimmung für die Schulassistenzen

Herr Kütbach berichtet, dass am 18.11.2015 die Trägerauswahl zwischen 3 Anbietern stattfinden wird.

b. Ganztagskoordination an den Grundschulen

Herr Kütbach teilt mit, dass die bisherige Koordinatorin, Frau Schwonbeck, sich beruflich verändert hat. Eine Nachfolgerin ist bereits ausgewählt und wird in Kürze vorgestellt werden.

c. Verabschiedung Schulleiter Siewert

Herr Kütbach verteilt die Einladung zur Verabschiedung des Schulleiters.

d. Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013

Herr Jörck berichtet, dass der Auftrag zur Prüfung der Bilanz, wie in der letzten Sitzung beschlossen, erteilt wurde. Ein Zeitplan zwischen Auftragnehmer und Schulverband wird in Kürze abgestimmt.

e. Programm „Interaktiver Haushalt“

Herr Jörck berichtet über seinen Eindruck des bereits vom Amt Bad Bramstedt-Land gekauften Produktes zur Präsentation des Haushaltes und weiterer Finanzdaten.

Er berichtet, dass das Produkt sehr gut aufgebaut sei und Vorteile in der Darstellung von Daten und Fakten bietet, es im Moment für den Bereich Schulverband und Stadt aber noch zu früh sei, um eine Kaufentscheidung zu treffen. Zunächst sollten die Eröffnungsbilanzen und die bisherigen Abschlüsse erstellt werden.

Der Vorschlag von Herrn Boyens, das Programm im Rahmen einer Ausschusssitzung zu präsentieren, wird begrüßt.

f. Sitzungsbeginn

Herr Boyens regt an, die Uhrzeit für den Sitzungsbeginn wieder auf 19.00 Uhr zu legen, damit alle Mitglieder rechtzeitig erscheinen können.

Peter Boyens
(Vorsitzenden Finanz-
ausschuss)

Gerhard Jörck
(Protokollführer)

Hans-Jürgen Kütbach
(Schulverbandsvorsteher)